



Der Punk

Der Kunstunterricht war vorbei, aber Ina saß wie festgeklebt auf ihren Stuhl. Ihr Zeichenblatt war leer.

Inas Lehrerin beugte sich über das leere Blatt Papier.

»Oh! Ein Eisbär im Schneesturm«, sagte sie.

»Sehr witzig!«, sagte Ina. »Ich kann einfach nicht malen!«

Ihre Lehrerin lächelte.

»Mal einfach irgendwas und sieht, was passiert.«

Ina schnappte sich einen Stift und knallte ihn mit voller Wucht auf das Papier.

»Da!«

Ihre Lehrerin nahm das Blatt und studierte es ganz genau.

»HmMMM.«

Die schob Ina das Papier zurück und sagte ruhig:



»Jetzt schreib deinen Namen darunter.«

Ina dachte einen Moment lang nach.

»Vielleicht kann ich nicht malen, aber meinem Namen schreiben, das kann ich.«

Als Ina in der nächsten Woche zum Kunstunterricht kam, war sie erstaunt zu sehen, was da über dem Tisch ihrer Lehrerin hing.

Es war der kleine Punkt, den sie selbst gezeichnet hatte — ihr Punkt!

Eingerahmt in einen verschnörkelten Goldrahmen!

»Pah! Ich kann noch einen besseren Punkt machen als den da!«

Sie öffnete ihren noch nie benutzten Wasserfarbkasten und machte sich an die Arbeit.

Ina malte und malte.

Einen roten Punkt.

Einen lila Punkt.

Einen gelben Punkt.

Einen blauen Punkt.

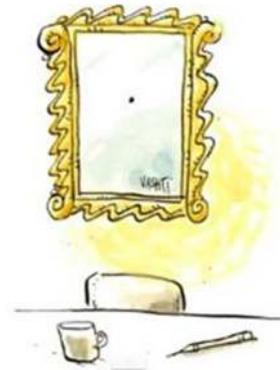
Blau vermischte sich mit Gelb. Sie entdeckte, dass sie einen GRÜNEN Punkt machen konnte.

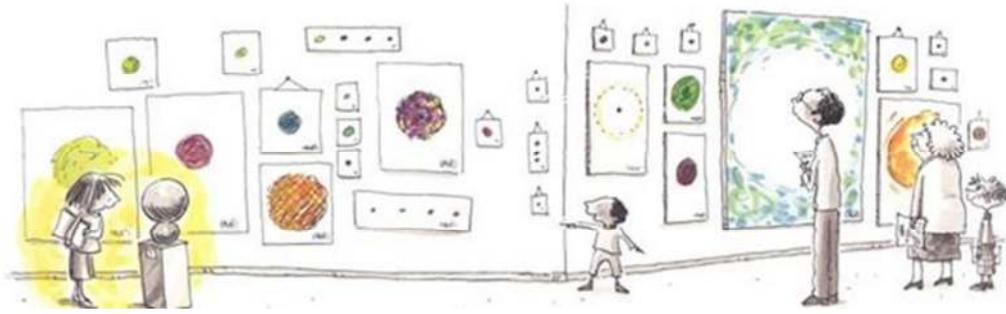
Ina experimentierte weiter. Viele kleine Punkte in bunten Farben.

»Wenn ich kleine Punkt malen kann, dann kann ich auch GROSSE Punkte machen.«

Ina klatschte ihre Farben mit einem größeren Pinsel auf ein größeres Blatt, um größere Punkte zu machen.

Ina machte sogar einen Punkt, OHNE einen Punkt zu malen.





Bei der Kunstausstellung in der Schule ein paar Wochen später sorgten Ines Punkte für viel Aufsehen.

Ina bemerkte einen kleinen Jungen, der sie anstarrte.

»Du bist eine wirklich tolle Künstlerin. Ich wünschte, ich könnte auch malen«, sagte er.

»Ich wette, das kannst du«, sagte Ina.

»ICH? Nein, ich kann das nicht. Ich kann noch nicht einmal einen geraden Strich mit dem Lineal machen.«

Ina lächelte.

Sie gab den Jungen ein leeres Blatt Papier.

»Zeig es mir.«

Der Bleistift des Jungen zitterte, als er seinen Strich zog.

Ina schaute sich die Schlangenlinie des Jungen an. Und dann sagte sie...

»Schreib deinen Namen darunter.«

